



Vom Schmerz tiefgebeugt, geben die Hinterbliebenen die traurige Nachricht von dem Hinscheiden der innigstgeliebten Gattin und Mutter, Frau

THERESIA KÖPPE

Maschinführers-Gattin

welche den 1. August 1889, nach langen, schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 40. Lebensjahre, selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theueren Verblichenen wird am 3. d. M. um $\frac{1}{2}$ 6 Uhr Nachmittags vom Trauerhause, Lubiczgasse Nr. 2 (Eisenbahn-Zinshaus), auf den hiesigen Friedhof überführt und daselbst zur ewigen Ruhe bestattet, wozu alle Verwandten und Bekannten eingeladen werden.

Krakau, im August 1889.



Vom Schmerz tiefgebeugt, geben die Hinterbliebenen die traurige Nachricht von dem Hin-
scheiden der innigstgeliebten Gattin und Mutter, Frau

THERESIA KÖRPE

Maschinenführers-Gattin

welche den 1. August 1889, nach langem, schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramen-
ten, im 40. Lebensjahre, selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theueren Verbliebenen wird am 3. d. M. um 10 Uhr
Nachmittags vom Trauerhause, Ludwiczgasse Nr. 2 (Eisenbahn-Zwischhaus), auf den die-
sigen Friedhof überführt und daselbst zur ewigen Ruhe bestattet, wozu alle Verwandten
und Bekannten eingeladen werden.

Krakau, im August 1889.